

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 43

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nebelspalter

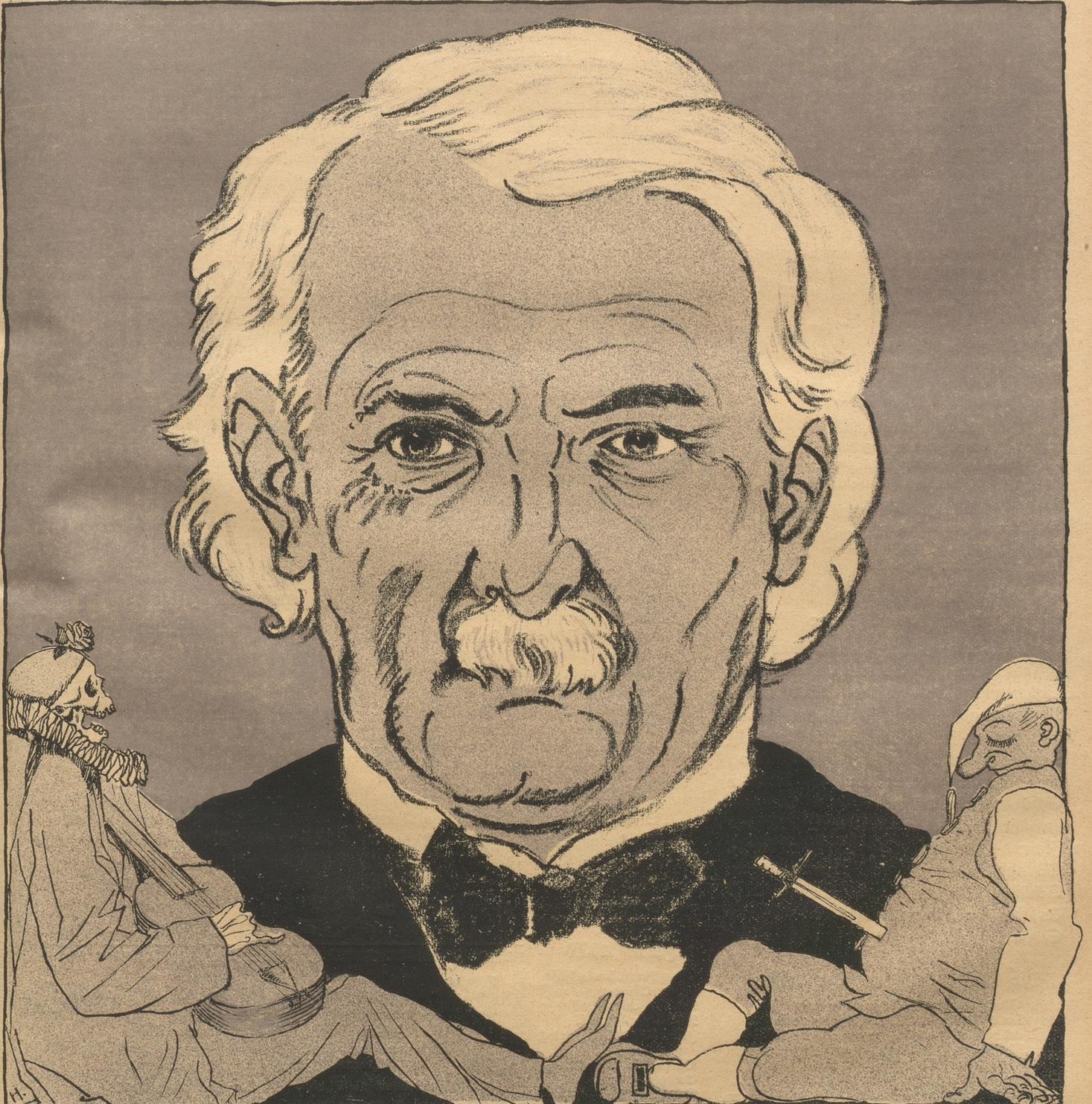
Inserate: Die sechsspaltige
Zwispaltenzeile . . . 30 Cts.
Ausland . . . 50 Cts.
Reklamezeile . . . 1.— Sr.
Telephon: Seinau 10 13
Postcheck-Konto VIII 2888

Humoristisch-satirische Wochenschrift
(Gegründet von Jean Nöbli und Erik Boscovits)

Abonnement: 3 Monate Sr. 4.—
6 Mte. Sr. 8.—, 12 Mte. Sr. 15.—
Bei postamtlichen Abbonnements
ist überdies eine Einschreibgebühr
von je 20 Rp. zu entrichten.
Alle Rechte vorbehalten.

Sür alle, die es noch nicht wissen

(Zeichnung von Hfr. Bischofer)



Dies also ist, nach den maßgebenden Berichten der hervorragendsten Schweizer Zeitungen, der schönste, lebenswürdigste, freundlichste, wichtigste, geist-
sprühendste, klügste, jugendlichste, eleganteste, elastischste, feurigste, reizendste, unterhaltendste, blühendste Mensch Englands. Und der freieste, jedem läßt er seinen
Willen, so z. B. dem Lordmajor von Cork, der à tout prix erhungern will. Auch Deutschland will sich nicht erholen und dieser Wille ist Lloyd George heilig.